

# Allgemeiner Oberschlesischer Anzeiger.

(Herausgegeben von Pappenheim.)

Zwölfter Jahrgang. Erstes Quartal.

Nro. 3. Ratibor, den 9. Januar 1822.

## Husaren = Lied.

Husaren sind gar wack're Krieger,  
Und Jedermann ist ihnen hold;  
Im Kriege unbezwung'ne Sieger,  
Auch wohl vertraut mit Minnesold.  
Ja, steht die Welt nach tausend Jahren,  
So leben sicher noch — Husaren!

So weit die Kriegstrompete schallet,  
So weit der Himmel blau noch ist;  
Wo nur ein Feuerrohrchen knallet,  
Braucht man Husaren = Muth und List.  
Und bis auf unsre Zeiten waren  
Die größten Helden stets — Husaren.

Doch nicht allein wo Rosse stampfen,  
Im Waffentanze wohlbekannt:  
Auch wo die vollen Bowlen dampfen,  
Sind die Husaren bei der Hand.  
Die allerstärksten Trinker waren  
Die immer durstigen — Husaren.

Husaren sind auch Liebes = Helden,  
Sie treiben gern mit Weibern Scherz;  
Will Einer sich als Bräut'gam melden,  
Ergiebt sich jedes Mädchenherz:  
Denn stets willkommen Freier waren,  
So lang' es Liebe gab — Husaren.

Kein Wag'stück — seit eins existirte —  
Giebts, das nicht ein Husar bestand;  
Ja, selbst ein Kriegsschiff attakirte  
Einst ein Husar am Ostsee = Strand.  
Die größten Waghälse waren  
Auf dieser Erde die — Husaren.

Auf die Husaren könnt Ihr bauen,  
Sie halten treu an Ritterpflicht;  
Husaren fürchten nichts, und grauen  
Selbst vor dem dreimal W. sich nicht:  
Bei Würfeln, Wein und Weibern waren  
Allzeit zu Hause die — Husaren!

Genug, im Frieden wie im Kriege,  
Bei Regen, Sturm und Sonnenschein,

Vor, während, und noch nach dem Siege,  
Bei Freunden, Feinden, Mädchen, Wein,  
Sind die beliebtesten der Schaaren —  
Sie sollen leben! — die Husaren!

Adelbert vom Thale.

### R e p l i q u e.

„Der König rief und alle kamen.“

Daß unter allen Schaaren  
Die liebsten wär'n Husaren,  
Das sagst Du nicht mit Recht!  
Wie würd' es Dich gemahnen,  
Wenn ich von den Uhlanen  
Ein Gleiches sagen mcht'?

So brav wie die Husaren  
Stets auch Uhlanen waren  
In Preußens Helden = Heer!  
Wer mehr gethan im Kriege?  
Wer mehr geführt zum Siege?  
Das wär' zu sagen schwer! —

Zwar treiben die Husaren  
Den nahen Feind zu Paaren  
Daß er in Eile flieh't;  
Doch Lanzen — reichen weiter,  
Es flieh't der kühnste Streiter,  
Wenn er von fern sie sieh't.

Und — spaltet mit dem Sabel  
Vom Kopfe bis zum Nabel,  
So ein Husar den Mann;

Durchbohrt ihn der Uhlane  
Mit Lanze und mit Fahne,  
Er hat wohl gnug auch dran.

Wahr ist's, daß die Husaren  
Stets Wage = Hälse waren,  
Zu Wasser und zu Land;  
Doch, daß Uhlanen = Lanzen  
Erobert Schiff' und Schanzen,  
Ist eben so bekannt. \*)

Ich glaub's, daß die Husaren  
Stets treu den Weibern waren  
Das ziemt dem braven Mann;  
Allein, auch der Uhlane  
Schwört treu zu Amors Fahne  
Und hält's — so lang' er kann.

Wer stärker ist im Trinken  
Wenn volle Gläser blinken  
Mag unentschieden seyn;  
Husaren trinken gerne,  
Uhlanen trinken gerne,  
Wer sieh't den Vorzug ein?

Im ganzen Preuß'schen Heere,  
Giebt es nur Eine Ehre,  
Sie ist: — Soldat zu seyn.

---

\*) Es war im November 1806 als Ulanen vom zweiten (schlesischen) Regimente bei Culm, die, durch französische Infanterie gedeckte Transport-Schiffe auf der Weichsel, nahmen.

Es leben die Soldaten,  
Die sich durch gleiche Thaten  
Dem ew'gen Ruhme weih'n!

Doch! preisen muß ich Einen  
Mit dem man wohl auch Keinen  
Im Heer' vergleichen kann:  
Wer kennt nicht seinen Nahmen?  
Er rief und Alle kamen  
Und folgten seiner Bahn.

Y — m.

### Theater.

Mittwochs d. 9. Jan.: Der blühende Jüngling, Lustsp. in 4 A., als Seitenstück zur blühenden Jungfrau, von demselben Verfasser, (neu.)

Donnerstags d. 10. Jan.: Der Ehedoktor und der Bär als Famulus, Oper in 3 A. Musik von Rossini, (noch neu.)

Freitags d. 11. Jan., zum Benefiz des Hn. Bartsch: Der Hund des Aubri, Poëse in 1 A. von Pius Alex. Wolf; Dann: Die Eleganten, Lustsp. in 1 A. vom Verf. des Abballino; Zum Beschluß: Die Judenschaft in der Klemme, Seitenstück zu: „Unser Verkehr“, nach einer wahren Anekdote, (alles neu.)

### Bekanntmachung.

Dem Publico wird hiermit bekannt gemacht: daß das Hypotheken = Buch in dem im Ratiborer Kreise gelegenen Mediat = Städtchen und Dorf Zauditz, nebst dem dazu gehörrigen Dorfe Klein = Peterwitz, so =

wohl über die ursprünglichen Kustikal = als auch über die in dem am 29. und 31. März 1788 errichteten, und den 12. Novbr. 1788 bestätigten Dismembrations = und resp. Roboth = Reluktions = Verträge erworbenen Dominial = Grundstücke, auf den Grund der darüber in der gerichtsamlichen Registratur vorhandenen, und der von den Besitzern einzuziehenden Nachrichten regulirt werden solle. Ein Jeder, welcher dabey ein Interesse zu haben vermeint, und seiner Forderung die mit der Ingrossation verbundenen Vorzugsrechte zu verschaffen gedenkt, wird daher hiemit aufgefordert, sich binnen drey Monathen und spätestens bis zum 1. April künftigen Jahres bey dem unterzeichneten Gerichts = Amte zu melden, seine Ansprüche anzugeben, auszuführen und geltend zu machen.

Leobschütz den 2. November 1821.

Das Gerichts = Amt Zauditz und  
Klein = Peterwitz.

Heinze. Schirmer L.

### Avertissement.

Da Sr. Excellenz der Königl. Preuss. Oberland = Mundschent von Schlesien, regierender freie Ständesherr auf Beuthen und Tarnowitz &c., Herrn Reichsgrafen Henkel von Donnersmark, als Besitzer der in Oberschlesien und des Beuthner Kreises belegenen Rittergüter Alt = Tarnowitz, Dypatowitz und Antheil Pniowitz, sämtliche Dominial = Vorwerks = Ländereien und Wiesen, nebst den Vorwerks = und Wirtschafts = Gebäuden von letztgenannten Gütern, durch Verpachtung auf Zeit oder durch Bererbpachtung in größern und kleinern Parzellen, zu dismembrirten Willens sind, und der diesfällige auf billigen Grundsätzen beruhende Dismembrationsplan beim Alt = Tarnowitzer Wirt =

Schafts-Amt, so wie in der Registratur des Gerichts-Amts täglich eingesehen werden kann, als werden hierdurch Zahlungs- oder Cautionsfähige Pachtlustige eingeladen:

sich von heut an bei dem Alt-Larnowiger Wirtschafts-Amt zu melden, sich zugleich über ihre Zahlungsfähigkeit auszuweisen, ihre Pachtgebore auf Zeit oder auf Vererbepachtung nach dem bei dem Wirtschafts-Amt befindlichen Plan abzugeben, und hiernach die Ausfertigung des Contracts vom Gerichts-Amt zu gewärtigen.

Alt-Larnowitz den 3. Decbr. 1821.

Das Alt-Larnowiger  
Wirtschafts-Amt.  
Schuppich.

### A n z e i g e.

Den Empfang aller Sorten Masken, als Character, natürliche Herren und Damen, groteske, härtige, halbe Character, Domino für Herren und Damen, Backen mit Drath-Brillen; zeigt hiermit zu den billigsten Preisen im Duzend als auch einzeln ergebenst an.

Die Handlung

E. W. Bordollo junior.

### A u f f o r d e r u n g.

Alle diejenigen, welche an die hiesige Posthalterei irgend eine rechtmäßige Forderung, es sey für Pferde, Hafer, Stroh, Heu, oder für Wagen-Schmiede- und Riemer-Arbeit etwa zu machen haben

mögen, werden hiermit aufgefordert, sich spätestens bis Ende dieses Monats bei mir zu melden, worauf sie alsdann der Befriedigung ihrer Forderung sofort gewärtig seyn können.

Ratibor den 1. Januar 1822.

A. Guttmann,  
Posthalter.

### A n z e i g e.

Ein sehr brauchbarer mit vielen Absätzen und doppelten Thüren zu verschließender Küchen-Schrank, nebst einem großen Küchen-Tisch, ist aus freier Hand auf dem Neuen-Markte No. 134 eine Treppe hoch für einen billigen Preis zu verkaufen.

### A n z e i g e.

Es ist eine Stube und Neben-Stübchen parterre, nebst halbem Keller, Boden und Geläß zum Holz, am liebsten an einen einzelnen Herrn, zu vermietthen und sogleich zu beziehen; das Nähere erfährt man in der hiesigen Buchdruckerey.

### A n z e i g e.

Eine noch ganz neue ungebrauchte Bildschur mit rother Kattun-Leinwand überzogen, ist zu verkaufen; eine nähere Nachweisung ertheilt die Redaktion des Oberschl. Anzeigers.

Ratibor den 18. Dezbr. 1821.